Elektronisch ausleuchten

Markus Kompa erklärt auf <u>Telepolis</u> schlüssig, was an der Affäre um netzpolitik.org dran ist. Ich muss meinen Verschwörungstheorien noch eine hinzufügen.

Die Strafanzeige erfolgte nur pro forma mit einem ganz anderen strategischen Ziel. (...) <u>Katalogstraftaten</u> sind auch der Schlüssel zu anderen über die normale Strafermittlung hinausgehenden Maßnahmen. (...) Mit anderen Worten: netzpolitik.org darf seit Anzeigeerstattung auch nach offizieller Aktenlage elektronisch abgeleuchtet werden. (...) Der Verfassungsschutz hat sich dieses durchsichtige Manöver von seinem nicht völlig naiven Innenminister eigens absegnen lassen.

Addendum: Natürlich ist meine dritte Verschwörungstheorie ("Pofalla-Syndrom") auch noch zutreffend. Alle Beteiligten sind einfach abgrundtief dämlich. Vgl. <u>FAZ</u>: "Jetzt wehrt sich Maaßen gegen Kritiker: Sein Schritt sei notwendig für den Kampf gegen Terrorismus und Extremismus gewesen."